

Dr. Peter Knopf - Bertha-von-Suttner-Str. 38 - 51373 Leverkusen

17.06.2013

Herrn
Oberbürgermeister Buchhorn
Stadtverwaltung Leverkusen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Buchhorn,

aus der Anlage 1 zu der von Ihnen abgezeichneten Vorlage 2189/2013 für die Gremien und den Rat bzgl. Bebauungsplan Nr. 206/I "Kurttekottenweg/Fontanestraße" habe ich die Stellungnahme der Verwaltung zu meinen Anregungen und Bedenken vom 25.03.2013 erfahren. Nach § 3 Abs. 2 BauGB hätte mir das Ergebnis der behördlichen Prüfung mitgeteilt werden müssen! Ich bitte Sie, meine nachfolgenden Anregungen noch in die anstehenden Beratungen und die Beschlussfassung mit einzubinden, da ich mit einigen Argumenten der Verwaltung nicht einverstanden bin:

Zur Lage der Kindertagesstätte:

Zitat: Eine weitere Verschiebung des Gebäudes ist aufgrund der Querung des Geländes durch verschiedene Leitungen (Regenwasserkanal, elektrische Leitung und Tiefenanoden einer Korrosionsschutzanlage) nicht möglich. Die Leitungen können aus Wartungs- und Instandhaltungsgründen nicht überbaut werden. Eine Verschiebung des gesamten Gebäudes auf die westliche Seite der Leitungen ist aus Platzgründen nicht möglich.

Die Alternative einer Verlegung der Leitungen ist offensichtlich erst gar nicht geprüft worden!

Zum Verkehrsgutachten:

Zitat: Allerdings können nur zulässige Fahrbeziehungen für die gutachterlichen Betrachtungen herangezogen werden.

Den von mir kritisierten unzulässigen Verkehr von Westen in die Fontanestr. grundsätzlich aus den Betrachtungen auszuschließen, zeigt wie realitätsfern dieses Gutachten bzw. dessen Auftrag ist!

Das Verkehrsgutachten insgesamt dürfte durch die geplante Ansiedlung der Feuerwache an der Edith-Weyde-Str. nicht mehr aussagekräftig sein, da die neuen Verkehrsströme nicht berücksichtigt werden konnten. Eine Überarbeitung des Gutachtens erscheint mir zwingend.

Zur Verkehrssituation auf dem Kurttekottenweg:

Zitat: Öffentliche Parkplätze können von jedem genutzt werden, daher gibt es keinen Grund für ein generelles Parkverbot am Kurttekottenweg. Sollte sich die Situation ändern, müsste ein Parkverbot neu untersucht werden. Der Fachbereich Straßenverkehr wird diesbezüglich informiert.

Wenn das Parken im westlichen Teil des Kurttekottenweges weiterhin gestattet sein soll, liegen die zu erwartenden Probleme schon jetzt auf der Hand. Der zu- und abfließende Verkehr zum Hinterein-

gang der Fontaneschule und zu den 3 Kitas müssen mit einer Fahrspur auskommen, da die 2. Spur durch parkende Fahrzeuge blockiert wird.

Zur Verkehrssituation auf der Fontanestr.

Zitat: ... gibt es keine Beschwerden über einen Schleichverkehr durch die Wohnsiedlung an der Bertha-von-Suttner-Str. / Fontanestraße ...

Wie soll es jetzt schon Beschwerden über den zu erwartenden Schleichverkehr geben? Im Moment macht das Durchfahren der Fontanestr. in Richtung Westen, um zum S-Bahnhof oder zu den Parkplätzen an der Edith-Weyde-Str. wenig Sinn, da die Edith-Weyde-Str. dann ohne Ampel gequert werden muss. Für die Zufahrt zu den dann 3 Kitas und dem Südeingang der Schule würde das aber sehr wohl Sinn machen. Ich werde Veränderungen sehr genau beobachten.

A handwritten signature in black ink, consisting of a large, stylized 'P.' followed by a series of overlapping, sweeping lines that form a unique, cursive signature.